



## Der Integrationsfachdienst (IFD)

Der IFD Oberbayern Südost ist der PQG Johann Peters gemeinnützigen Stiftungsgesellschaft zugeordnet. Der IFD ist eine Beratungsstelle, die im Auftrag des Zentrums Bayern Familie und Soziales (ZBFS), des Inklusionsamts sowie der Rehabilitations- und anderer Leistungsträger arbeitet.

Zu seinen Aufgaben gehört:

- ▶ Arbeitgeber, betriebliche Helfer und andere Stellen bei allen Fragen in Zusammenhang mit der Beschäftigung behinderter Menschen umfassend zu informieren, zu beraten und zu unterstützen.
- ▶ Schwerbehinderte, Behinderte und von Behinderung bedrohte Beschäftigte zu unterstützen, zu beraten und zu begleiten.
- ▶ Arbeit suchende Menschen mit gesundheitlichen Einschränkungen oder Behinderungen dabei zu unterstützen, einen geeigneten Ausbildungs- bzw. Arbeitsplatz zu finden und zu erhalten.

Die Kernkompetenz unserer Fachberater und Fachberaterinnen erstreckt sich auf die fachliche Spezialisierung und ein umfassendes Wissen zu allen Aspekten des Themas Arbeitswelt und Behinderung. Mit Expertisen zu verschiedensten Ausprägungen von Handicaps greifen unsere Berater auf ein differenziertes Know-how zurück (u. a. vertieftes Wissen zu neurologischen, psychischen, organischen und körperlichen Behinderungen, Sinnes-, Lern und geistigen Behinderungen), um individuell zu beraten und zu begleiten. Für eine ausführliche Information und fachkompetente Beratung sprechen Sie uns bitte gerne an.

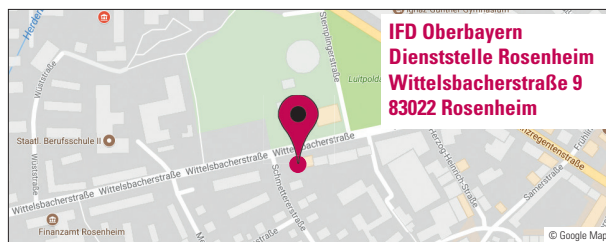
Träger:

# PQG

Johann Peters  
gemeinnützige  
Stiftungsgesellschaft mbH

PQG Johann Peters gGmbH  
Neisseweg 2-10  
84478 Waldkraiburg

## Ihr Weg zu uns nach Rosenheim



### Mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

Buslinie 2/3: Bhf Rosenheim -> Stadtmitte (Stollstraße)

Buslinie 12: Stadtmitte -> Wittelsbacherstraße/Schule.

**Mit dem Auto:** Von der B 15 Prinzregentenstraße in die Wittelsbacherstraße einbiegen. Parkplätze vorhanden.

## Ihr Weg zu uns nach Bad Tölz



### Mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

Buslinie 9565: Bhf Bad Tölz -> Behördenzentrum (BA)

**Mit dem Auto:** Von der B 472/Kreuzung B 13 Richtung Finanzamt und Agentur für Arbeit. Parkplätze vor dem Haus.

## Ihre Kontakte

IFD Oberbayern-Südost  
Dienststelle Rosenheim  
Frau Caggiano  
Integrationsfachberaterin  
Wittelsbacherstraße 9  
83022 Rosenheim  
Tel. 08031 352 60-0  
Fax 08031 352 60-29  
ifd.caggiano@bfz-peters.de

IFD Oberbayern-Südost  
Dienststelle Bad Tölz  
Frau Blind  
Integrationsfachberaterin  
Prof.-Max-Lange-Platz 14  
83646 Bad Tölz  
Tel. 08041 799 08-93  
Fax 08041 799 08-94  
ifd.blind@bfz-peters.de

[www.integrationsfachdienst/oberbayern-suedost.de](http://www.integrationsfachdienst/oberbayern-suedost.de)



## Einzelfallbeauftragung:

# Stabilisierung einer Beschäftigungsaufnahme

für Schwerbehinderte, Gleichgestellte,  
Rehabilitanden oder Menschen  
mit gesundheitlichen Einschränkungen  
gem. § 45 SGB III



Information / Anmeldung  
in Rosenheim:  
Tel.: 08031 352 60-0  
in Bad Tölz:  
Tel.: 08041 799 08-93

In Zusammenarbeit mit  
 Bundesagentur für Arbeit  
**jobcenter** 



Fotos: © fotolia.com, © pexels.com, © pixabay.com, © IFD Oberbayern-Südost



Stabilisierung einer Beschäftigungsaufnahme

## Mehr Wissen – mehr Chancen

Um zu gewährleisten, dass Schwerbehinderte, Gleichgestellte, Rehabilitanden oder Menschen mit gesundheitlichen Einschränkungen auch eine reale Chance auf eine Beschäftigungsaufnahme haben, ist diese Maßnahme als stabilisierendes Element bei Neuaufnahme eines Arbeitsverhältnisses gedacht.

## Zugangsvoraussetzung / Zielgruppe

- ▶ Arbeits- bzw. Ausbildungsaufnahme von Personen mit Schwerbehindertenausweis oder der Absicht, Schwerbehinderung oder Gleichstellung zu beantragen
- ▶ Aktivierungs- und Vermittlungsgutschein vom Leistungsträger
- ▶ Erwerbsfähige Leistungsberechtigte
- ▶ Ausbildungssuchende
- ▶ Langzeitarbeitslose
- ▶ Personen mit gesundheitlichen Problemen und dementsprechend einem verminderten Leistungsvermögen
- ▶ Geringe schulische/berufliche Qualifikation ebenso möglich

## Kursziel

Übergeordnetes Maßnahmenziel ist die »Stabilisierung einer Beschäftigungsaufnahme«. Damit soll die nachhaltige berufliche Wiedereingliederung am ersten Arbeitsmarkt erreicht werden. Zielführend sind Begleitung und Betreuung des Betroffenen am Arbeitsplatz und Unterstützung im gesundheitlichen Bereich.

## Inhalt

### Coaching

48 CE

- ▶▶ **Individuelles Coaching**
  - ▶ Ermittlung von Konfliktsituationen, Potenzialen und Defiziten am neuen Arbeitsplatz
  - ▶ Motivation des Teilnehmers und des Arbeitgebers
  - ▶ Feststellen individueller Handlungsbedarfe
  - ▶ Prüfung und Absicherung der Effizienz der Stabilisierungsplanung
- ▶▶ **Soziale Kompetenzen im beruflichen Alltag »Life«**
  - ▶ Kommunikation und Selbständigkeit
  - ▶ Problemlösungsorientierung
  - ▶ Team- und Kooperationsfähigkeit
  - ▶ Stärken und Schwächen erkennen
- ▶▶ **Gesundheit, Familie und Beruf**
  - ▶ Ernährung, Worklife-Balance
  - ▶ Selbstmanagement in beruflichen Krisen
  - ▶ Zeit- und Stressmanagement
- ▶▶ **Krisenintervention**
- ▶▶ **Ggf. Beratung des Teilnehmers und des Arbeitgebers zur behindertengerechten Arbeitsplatzgestaltung**
- ▶▶ **Ggf. Einschalten des technischen Dienstes der Arbeitsagentur oder des Inklusionsamtes**
- ▶▶ **Beratung zu Fragen der Beschäftigung von schwerbehinderten Menschen**
- ▶▶ **Betriebsbesuche**
- ▶▶ **Reflexionsgespräche**

## Abschluss

Der Teilnehmer erhält eine Teilnahmebescheinigung.

Aufgrund der besseren Lesbarkeit wurde teilweise auf eine geschlechtsspezifische Schreibweise verzichtet. Selbstverständlich ist dieses Wiedereingliederungsangebot für Frauen und Männer gleichermaßen geeignet.

## Ablauf und Dauer

### Betreuungsdauer

Die Schwerpunkte des Coachings orientieren sich am Bedarf des Teilnehmers und des Arbeitgebers. Die Stabilisierung der Beschäftigungsaufnahme für Schwerbehinderte kann zeitlich und inhaltlich flexibel gestaltet werden. Je nach individueller Leistungsfähigkeit und Situation des Kunden kann die Betreuung bis zu 26 Wochen umfassen.

### Lehrgangsdauer

**Coaching:** bis zu 8 CE im Monat, max. 26 Wochen

Eine Coachingeinheit (CE) entspricht 45 Minuten

### Unterrichtszeiten

individuell

## Kosten

Diese Maßnahme ist nach AZAV zertifiziert. Die Förderung über Aktivierungs- und Vermittlungsgutschein ist möglich. Bitte sprechen Sie mit Ihrem zuständigen Vermittler der Agentur für Arbeit bzw. des Jobcenters.



Zertifizierungsnummer: A120601105-1